

## Physiotherapie bewegt!

**Auf Grund der zunehmenden Funktionsstörungen des menschlichen Bewegungssystems und im Zuge des steigenden Gesundheitsbewusstseins gewinnt die Physiotherapie im Gesundheitswesen stark an Bedeutung.**

Im Mittelpunkt der Physiotherapie stehen die Entwicklung und Funktionsweisen des Bewegungssystems, sowie das Wechselspiel der Bereiche Sensorik und Motorik. Sie schließt somit alle Teile und Funktionen des menschlichen Organismus mit ein, die in Zusammenhang mit dem Bewegungsapparat stehen, wie z.B. Muskulatur, Gelenke, Nervensystem, Herz-Kreislaufsystem aber auch die Psyche.

Waren PhysiotherapeutInnen ursprünglich vor allem im Bereich der Rehabilitation tätig, so dehnte sich ihr Wirkungsbereich im Laufe der Jahre auf praktisch alle medizinischen Bereiche aus - von der Gynäkologie und Pädiatrie über die Orthopädie, Traumatologie, Chirurgie, Psychiatrie und Inneren Medizin bis zur Sportmedizin, der Onkologie und Palliativ-Medizin, der Geriatrie und der Arbeitsmedizin. Darüber hinaus arbeiten PhysiotherapeutInnen in den Bereichen der Prävention und der Gesundheitserziehung. In interdisziplinären Behandlungsprogrammen und Forschungsprojekten ist die Mitwirkung von PhysiotherapeutInnen Gang und Gäbe.

**Die berufspolitischen Belange der PhysiotherapeutInnen werden seit 1961 vom Bundesverband der PhysiotherapeutInnen Österreichs (Physio Austria) vertreten.**

Physio Austria ist ein freiwilliger Berufsverband, dem mit rund 4.500 Mitgliedern knapp drei Viertel aller in Österreich tätigen PhysiotherapeutInnen angehören.

**Aufgaben und Ziele** von Physio Austria sind nicht nur die Interessenvertretung der PhysiotherapeutInnen und die Darstellung dieses wachsenden Berufsstandes in der Öffentlichkeit, sondern auch die Qualitätssicherung in der Berufsausübung sowie in der Aus- und Weiterbildung.

Wesentliche Punkte sind u.a.:

- Entwicklung und Erweiterung des Berufsfeldes der PhysiotherapeutInnen
- Erstellen und Anpassen von Qualitätsstandards und qualitätssichernden Maßnahmen
- Weitere Entwicklung der Ausbildung auf universitärer Ebene mit dem Ziel die Physiotherapieforschung voranzutreiben
- Angebote hochwertiger Weiterbildungen für PhysiotherapeutInnen
- Förderung der verpflichtenden Registrierung für alle berufstätigen PhysiotherapeutInnen gemeinsam mit MTD-Austria (siehe unten)
- Begutachtung von einschlägigen Gesetzesentwürfen
- Verfolgung von Berufsübergreifen
- Beratung in berufsspezifischen und berufsrechtlichen Angelegenheiten
- Verhandlungen mit Sozialversicherungsträgern („Tarifverhandlungen“)
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit medizinischen Fachgruppierungen
- Kooperationen mit Interessenvertretungen von PhysiotherapeutInnen auf internationaler Ebene

**Nähere Informationen zur Physiotherapie und Physio Austria finden Sie unter: [www.physioaustria.at](http://www.physioaustria.at)**

Physio Austria ist Mitglied von **MTD-Austria**, den Dachverband der gehobenen medizinisch-technischen Dienste Österreichs (MTD).

MTD-Austria agiert als gemeinsame berufspolitische Interessenvertretung der MTD;

- arbeitet für eine gemeinsame berufspolitische Entwicklung
- fungiert intern und extern als zentraler Ansprechpartner für MTD-Belange
- agiert intern als spartenübergreifende Drehscheibe (Information, Austausch, Diskussion)